

---

---

## Netze des Bundes - Zukunftsweisende Kooperation vereinbart

**Ort** Bonn  
**Datum** 04.12.2018

Am 30.11.2018 unterzeichneten die Präsidenten des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), Arne Schönbohm, und der Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BDBOS), Andreas Gegenfurtner, eine Verwaltungsvereinbarung über die dauerhafte Zusammenarbeit zur Gewährleistung der Sicherheit der "Netze des Bundes" (NdB).

Die BDBOS übernimmt zum 1. Januar 2019 die Netze des Bundes. Sie zeichnet damit verantwortlich für die Planung, den Aufbau, den Betrieb und die Sicherstellung der Funktionsfähigkeit des Regierungsnetzes. Dazu wird die Bundesanstalt die bisherige technische Betreiberin, T-Systems, schrittweise von ihrer Verantwortung ablösen.

"Durch die Aufgabenübertragung der Netze des Bundes stärkt die Bundesregierung die Rolle der BDBOS als Betreiberin zentraler kritischer Infrastrukturen der Bundesrepublik Deutschland. Wir freuen uns, mit dem BSI einen starken und verlässlichen Partner an unserer Seite zu haben, mit dem wir gemeinsam eine ressortübergreifende Kommunikationsnetzinfrastruktur auf höchstem Sicherheitsniveau realisieren", erläutert BDBOS-Präsident Andreas Gegenfurtner.

Das BSI wird die BDBOS zunächst bei der Übernahme der Aufgaben von der bisherigen Betreiberin T-Systems unterstützen und für die NdB die Rolle des Gesamt-IT-Sicherheitsbeauftragten und Gesamt-Notfallbeauftragten wahrnehmen und auch weiterhin den Schutz des Regierungsnetzes verantworten.

Dazu erklärt BSI-Präsident Arne Schönbohm: "Das BSI wird auch künftig die Informationssicherheit für die deutschen Regierungsnetze gestalten und seiner Rolle als die nationale Cyber-Sicherheitsbehörde gerecht werden. Wir freuen uns darauf, die gute Zusammenarbeit mit unserer Partnerbehörde BDBOS fortzuführen und gemeinsam das IT-Sicherheitsniveau der Regierungsnetze weiter auszubauen."

Weitere Informationen:

Die Regierungskommunikation und die ressortübergreifende Kommunikation der Bundesverwaltung stützt sich bislang auf die Netzinfrastruktur Informationsverbund Berlin-Bonn (IVBB), in die der Informationsverbund der Bundesverwaltung / Bundesverwaltungsnetz (IVBV / BVN) bereits integriert wurde. Zusätzlich wird das Bund-Länder-Kommunen-Verbindungsnetz betrieben (NdB-VN, ehemals DOI, Deutschland Online Infrastruktur).

Ziel der Netze des Bundes (NdB) ist es, eine einheitliche und hochverfügbare Infrastruktur mit erhöhtem Sicherheitsniveau bereitzustellen, auf die die Netze IVBB, IVBV/BVN sowie NdB-VN vollständig migriert werden. Diese Infrastruktur soll im Anschluss als Integrationsplattform für alle Weitverkehrsnetze der Bundesverwaltung dienen - als gemeinsame Basis für die ressortübergreifende, sichere Kommunikation zwischen Bundes-, Länder- und kommunalen Netzen.

### Pressekontakt:

Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik  
Postfach 200363  
53133 Bonn  
Telefon: +49 228 99 9582-5777  
Telefax: +49 228 99 9582-5455  
E-Mail: [presse@bsi.bund.de](mailto:presse@bsi.bund.de)

---

Seite teilen

---

---

© Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik